

1374/AB**vom 03.07.2025 zu 1695/J (XXVIII. GP)****bmluk.gv.at**

= Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

Mag. Norbert Totschnig, MScBundesminister für Land- und Forstwirtschaft,
Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

Herrn

Dr. Walter Rosenkranz
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.359.851

Ihr Zeichen: BKA - PDion

(PDion)1695/J-NR/2025

Wien, 3. Juli 2025

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Dagmar Belakowitsch, Kolleginnen und Kollegen haben am 6. Mai 2025 unter der Nr. **1695/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Telearbeit und Homeoffice im Ressort“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Es wird darauf hingewiesen, dass es während des abgefragten Zeitraumes mehrere Novellen des Bundesministeriengesetzes gab, die zum Teil erhebliche Veränderungen in der Zusammensetzung der Bundesministerien bewirkt haben, weshalb eine seriöse Vergleichbarkeit der einzelnen Jahre nicht gegeben ist. Die Beantwortung erfolgt im Rahmen der Möglichkeiten unter Heranziehung aller vorhandenen Daten und Akten, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass es durch mögliche Doppelaufzeichnungen oder ähnliche Umstände zu Unschärfen kommen kann.

Zu den Fragen 1, 3, 9 bis 11, 13, 14, 16 bis 18, 20 bis 23, 25 bis 28, 30 bis 33, 35, 36 sowie 49 bis 54:

- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.01.2019 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.01.2020 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen waren zum Stichtag 01.04.2020 im Homeoffice bzw. verrichteten Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie viele dieser Mitarbeiter waren zum Stichtag 01.04.2020 mit den notwendigen elektronischen Geräten (Laptop/Tablet und Diensthandy) ausgestattet?
 - b. Welche dienstlichen Tätigkeiten konnten jene Mitarbeiter verrichten, die nicht über eine notwendige entsprechende Ausstattung - dienstliche elektronische Geräte - verfügten?
- Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen waren zum Stichtag 01.07.2020 im Homeoffice bzw. verrichteten Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie viele dieser Mitarbeiter waren mit Stichtag 01.07.2020 mit den notwendigen elektronischen Geräten (Laptop, Tablet und Diensthandy) ausgestattet?

- b. Welche dienstlichen Tätigkeiten konnten jene Mitarbeiter verrichten, die nicht über eine notwendige entsprechende Ausstattung - dienstliche elektronische Geräte - verfügten?
- Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen waren mit Stichtag 01.10.2020 im Homeoffice bzw. verrichteten Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie viele dieser Mitarbeiter waren mit Stichtag 01.10.2020 mit den notwendigen elektronischen Geräten (Laptop, Tablet und Diensthandy) ausgestattet?
 - b. Welche dienstlichen Tätigkeiten konnten jene Mitarbeiter verrichten, die nicht über eine notwendige entsprechende Ausstattung - dienstliche elektronische Geräte - verfügten?
 - Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen waren mit Stichtag 01.01.2021 im Homeoffice bzw. verrichteten Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie viele dieser Mitarbeiter waren mit Stichtag 01.01.2021 mit den notwendigen elektronischen Geräten (Laptop, Tablet und Diensthandy) ausgestattet?
 - b. Welche dienstlichen Tätigkeiten konnten jene Mitarbeiter verrichten, die nicht über eine notwendige entsprechende Ausstattung - dienstliche elektronische Geräte - verfügten?
 - Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen waren mit Stichtag 01.04.2021 im Homeoffice bzw. verrichteten Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie viele dieser Mitarbeiter waren mit Stichtag 01.04.2021 mit den notwendigen elektronischen Geräten (Laptop, Tablet und Diensthandy) ausgestattet?
 - b. Welche dienstlichen Tätigkeiten konnten jene Mitarbeiter verrichten, die nicht über eine notwendige entsprechende Ausstattung - dienstliche elektronische Geräte - verfügten?
 - Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen haben nach der Wiederaufnahme des regulären Dienstbetriebs am 05.07.2021 bis zum Stichtag 30.06.2021 einen Antrag auf Teleworking gestellt?
 - Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.07.2021 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)

- b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
- c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
- d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.10.2021 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.01.2022 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.04.2022 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen4)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.07.2022 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)

- a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.10.2022 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
 - Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.01.2023 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
 - Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.04.2023 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?

- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.07.2023 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.10.2023 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.01.2024 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.04.2024 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)

- b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
- c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
- d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.07.2024 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.10.2024 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.01.2025 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtanzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
 - b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
 - c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
 - d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Mit wie vielen Mitarbeitern Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen gab es zum Stichtag 01.04.2025 eine Vereinbarung zur Erbringung von Telearbeit? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)

- a. Wie hoch war der prozentuelle Anteil an Mitarbeitern mit einer Telearbeitsvereinbarung im Vergleich zur Gesamtzahl der Bediensteten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
- b. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 1 Tag pro Woche?
- c. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für 2 Tage pro Woche?
- d. Wie viele dieser Vereinbarungen galten für mehr als 2 Tage pro Woche?
- Wie hoch waren die zusätzlichen Kosten durch Homeoffice bzw. Telearbeit im Jahr 2019? (Bitte um Aufschlüsselung nach Quartalen, Sektionen und nachgeordneten Dienststellen und Kostenursachen)
- Wie hoch waren die zusätzlichen Kosten durch Homeoffice bzw. Telearbeit im Jahr 2020? (Bitte um Aufschlüsselung nach Quartalen, Sektionen und nachgeordneten Dienststellen und Kostenursachen)
- Wie hoch waren die zusätzlichen Kosten durch Homeoffice bzw. Telearbeit im Jahr 2021? (Bitte um Aufschlüsselung nach Quartalen, Sektionen und nachgeordneten Dienststellen und Kostenursachen)
- Wie hoch waren die zusätzlichen Kosten durch Homeoffice bzw. Telearbeit im Jahr 2022? (Bitte um Aufschlüsselung nach Quartalen, Sektionen und nachgeordneten Dienststellen und Kostenursachen)
- Wie hoch waren die zusätzlichen Kosten durch Homeoffice bzw. Telearbeit im Jahr 2023? (Bitte um Aufschlüsselung nach Quartalen, Sektionen und nachgeordneten Dienststellen und Kostenursachen)
- Wie hoch waren die zusätzlichen Kosten durch Homeoffice bzw. Telearbeit im Jahr 2024? (Bitte um Aufschlüsselung nach Quartalen, Sektionen und nachgeordneten Dienststellen und Kostenursachen)

Im Jänner 2019 gab es im damaligen Zuständigkeitsbereich der Zentralstelle des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK) mit 152 Bediensteten Telearbeitsvereinbarungen, dies entsprach einem Anteil von 13,69 Prozent aller Bediensteten. Angemerkt wird, dass dieser Wert mangels Möglichkeit einer stichtagsgenauen Auswertung aus dem vorhandenen Datensatz zum 1. November 2018 statistisch extrapoliert wurde. Zum 1. April 2025 gab es mit 439 Bediensteten (49,38 Prozent) Telearbeitsvereinbarungen.

Da das Tagesausmaß der vereinbarten bzw. angeordneten Telearbeit nur mittels Durchsuchens jedes einzelnen ELAKs ermittelt werden könnte, wird um Verständnis ersucht, dass aufgrund des dafür erforderlichen hohen Verwaltungsaufwandes im Konnex

mit der gebotenen Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit jedes Verwaltungshandelns eine Aufschlüsselung darüber hinaus nicht erfolgen kann.

Die durch Homeoffice bzw. Telearbeit entstandenen Zusatzkosten in den Jahren 2019 bis 2024 können der folgenden Tabelle entnommen werden:

Jahr	Gesamtkosten in Euro
2019	-
2020	-
2021	16.756,23
2022	42.699,44
2023	39.336,43
2024	42.109,71

Zu den Fragen 2, 4 bis 8, 15 sowie 37 bis 48:

- Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen waren zum Stichtag 01.01.2019 mit folgenden elektronischen Geräten ausgestattet (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen):
 - a. Laptop/Tablet?
 - b. Diensthandy?
- Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen waren zum Stichtag 01.01.2020 mit folgenden elektronischen Geräten ausgestattet (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen):
 - a. Laptop/Tablet?
 - b. Diensthandy?
- Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen verfügten zum Stichtag 16.03.2020 über die notwendige elektronische Ausstattung (Laptop/Tablet, Diensthandy, etc.) für Homeoffice? (Bitte um Aufschlüsselung nach Sektionen der Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen)
- Welche dienstlichen Tätigkeiten konnten jene Mitarbeiter ab 16.03.2020 verrichten, die nicht über eine die entsprechend notwendige Ausstattung - dienstliche elektronische Geräte - verfügten?
- Welche Arbeitsleistungen sind Ihrem Ressort durch Homeoffice ab 16.03.2020 mangels technischer Voraussetzungen entgangen?
- Wie wurden jene Mitarbeiter kontaktiert, die nicht über ein Diensthandy verfügten?
- Wie viele Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgeordneten Dienststellen waren zum Zeitpunkt der Wiederaufnahme des regulären Dienstbetriebs am 05.07.2021 mit den notwendigen elektronischen Geräten (Laptop, Tablet und Diensthandy) ausgestattet?

- Wie viele elektronische Geräte wurden im Jahr 2019 für Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgelagerten Dienststellen insgesamt angeschafft?
 - a. davon Laptops/Tablets?
 - b. davon Diensthandys?
 - c. Wie hoch waren die Kosten für die im Jahr 2019 angeschafften Geräte, aufgegliedert nach
 - i. Laptops/Tablets?
 - ii. Diensthandys?
- Wie viele elektronische Geräte wurden im Jahr 2020 für Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgelagerten Dienststellen insgesamt angeschafft?
 - a. davon Laptops/Tablets?
 - b. davon Diensthandys?
 - c. Wie hoch waren die Kosten für die im Jahr 2020 angeschafften Geräte, aufgegliedert nach
 - iii. Laptops/Tablets?
 - iv. Diensthandys?
- Wie viele elektronische Geräte wurden im Jahr 2021 für Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgelagerten Dienststellen insgesamt angeschafft?
 - a. davon Laptops/Tablets?
 - b. davon Diensthandys?
 - c. Wie hoch waren die Kosten für die im Jahr 2021 angeschafften Geräte, aufgegliedert nach
 - i. Laptops/Tablets?
 - ii. Diensthandys?
- Wie viele elektronische Geräte wurden im Jahr 2022 für Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgelagerten Dienststellen insgesamt angeschafft?
 - a. davon Laptops/Tablets?
 - b. davon Diensthandys?
 - c. Wie hoch waren die Kosten für die im Jahr 2022 angeschafften Geräte, aufgegliedert nach
 - i. Laptops/Tablets?
 - ii. Diensthandys?
- Wie viele elektronische Geräte wurden im Jahr 2023 für Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgelagerten Dienststellen insgesamt angeschafft?
 - a. davon Laptops/Tablets?
 - b. davon Diensthandys?

- c. Wie hoch waren die Kosten für die im Jahr 2023 angeschafften Geräte, aufgegliedert nach
 - i. Laptops/Tablets?
 - ii. Diensthandys?
- Wie viele elektronische Geräte wurden im Jahr 2024 für Mitarbeiter Ihres Ressorts und der nachgelagerten Dienststellen insgesamt angeschafft?
 - a. davon Laptops/Tablets?
 - b. davon Diensthandys?
- c. Wie hoch waren die Kosten für die im Jahr 2024 angeschafften Geräte, aufgegliedert nach
 - i. Laptops/Tablets?
 - ii. Diensthandys?
- Wie hoch waren im Jahr 2019 die Kosten für Service und Reparatur von elektronischen Geräten, die im Homeoffice bzw. Teleworking verwendet wurden?
- Wie hoch waren im Jahr 2020 die Kosten für Service und Reparatur von elektronischen Geräten, die im Homeoffice bzw. Teleworking verwendet wurden?
- Wie hoch waren im Jahr 2021 die Kosten für Service und Reparatur von elektronischen Geräten, die im Homeoffice bzw. Teleworking verwendet wurden?
- Wie hoch waren im Jahr 2022 die Kosten für Service und Reparatur von elektronischen Geräten, die im Homeoffice bzw. Teleworking verwendet wurden?
- Wie hoch waren im Jahr 2023 die Kosten für Service und Reparatur von elektronischen Geräten, die im Homeoffice bzw. Teleworking verwendet wurden?
- Wie hoch waren im Jahr 2024 die Kosten für Service und Reparatur von elektronischen Geräten, die im Homeoffice bzw. Teleworking verwendet wurden?

Zum 1. Jänner 2019 standen den Bediensteten der Zentralstelle des BMLUK (im damaligen Zuständigkeitsbereich) insgesamt 783 Notebooks und 118 Tablets zur Verfügung. Darüber hinaus waren 274 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Diensthandys ausgestattet. Zum Stichtag 5. Juli 2021 betrug die Anzahl der verfügbaren Notebooks 906 Stück, zudem standen 87 Tablets zur Verfügung; 343 Bedienstete waren mit Diensthandys ausgestattet.

Die Anzahl der angeschafften Laptops, Tablets und Diensthandys in den Jahren 2019 bis 2024 samt den jeweiligen Kosten kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Jahr	Laptops		Tablets		Diensthandys	
	Anzahl	Kosten in Euro brutto	Anzahl	Kosten in Euro brutto	Anzahl	Kosten in Euro brutto
2019	50	75.335,00	67	30.541,43	41	21.556,14
2020	805	632.731,25	2	2.242,78	81	41.018,32
2021	1	2.324,86	-	-	61	56.421,37
2022	-	-	10	9.664,75	43	27.466,68
2023	60	82.105,80	33	26.449,00	118*	65.750,36
2024	3	7.294,80	-	-	43	24.410,40

* inkl. Austausch von 82 Altgeräten aufgrund Ende des technischen Supports

Wartungskosten für Laptops und Tablets waren im Anschaffungspreis inbegriffen, darüber hinaus ist eine Einschränkung der Kosten für Service und Reparatur lediglich auf jene Geräte, die im Homeoffice bzw. bei Telearbeit verwendet werden, aus verwaltungsökonomischen Gründen nicht möglich.

Zu den Fragen 12, 19, 24, 29 und 34:

- Kam es im Jahr 2020 jemals zu einer Überlastung des Teleworking-Zuganges?
 - a. Wenn ja, wann genau? (bitte genaues Datum und Uhrzeit)
 - b. Wenn ja, welche Maßnahmen wurden gesetzt, um diese Überlastung zu minimieren und Engpässe zu vermeiden? (bitte genaue Aufstellung der Maßnahmen)
- Kam es im Jahr 2021 jemals zu einer Überlastung des Teleworking-Zuganges?
 - a. Wenn ja, wann genau? (Bitte um Angabe von Datum und Uhrzeit)
 - b. Wenn ja, welche Maßnahmen wurden gesetzt, um diese Überlastung zu minimieren und Engpässe zu vermeiden? (Bitte um Auflistung der getroffenen Maßnahmen)
- Kam es im Jahr 2022 jemals zu einer Überlastung des Teleworking-Zuganges?
 - a. Wenn ja, wann genau? (Bitte um Angabe von Datum und Uhrzeit)
 - b. Wenn ja, welche Maßnahmen wurden gesetzt, um diese Überlastung zu minimieren und Engpässe zu vermeiden? (Bitte um Auflistung der getroffenen Maßnahmen)
- Kam es im Jahr 2023 jemals zu einer Überlastung des Teleworking-Zuganges?
 - a. Wenn ja, wann genau? (Bitte um Angabe von Datum und Uhrzeit)
 - b. Wenn ja, welche Maßnahmen wurden gesetzt, um diese Überlastung zu minimieren und Engpässe zu vermeiden? (Bitte um Auflistung der getroffenen Maßnahmen)

- Kam es im Jahr 2024 jemals zu einer Überlastung des Teleworking-Zuganges?
 - a. Wenn ja, wann genau? (Bitte um Angabe von Datum und Uhrzeit)
 - b. Wenn ja, welche Maßnahmen wurden gesetzt, um diese Überlastung zu minimieren und Engpässe zu vermeiden? (Bitte um Auflistung der getroffenen Maßnahmen)

Eine Überlastung des „Teleworking-Zuganges“ wurde durch Präventionsmaßnahmen der IKT-Abteilung des BMLUK verhindert. Um Engpässe zu vermeiden, werden laufend Daten analysiert und daraus resultierende Erkenntnisse fortlaufend in erforderliche Konfigurationsanpassungen zur Verbesserung und Optimierung der Telearbeit umgesetzt. Für die Bereitstellung und Absicherung der VPN-Zugänge der Mitarbeitenden aus dem Internet kommt im BMLUK eine ausfallsichere Tunnellösung zum Einsatz.

Zur Frage 55:

- Wie viele Überstunden sind im Rahmen von Homeoffice bzw. Telearbeit in den Jahren 2019 bis 2024 von wie vielen Bediensteten Ihres Ressorts und der nachgelagerten Dienststellen angefallen? (Bitte um Angaben in Stunden pro Monat der Jahre 2019, 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024, nach Zentralstelle und nachgeordneten Dienststellen sowie Anzahl der Bediensteten)

Es wird auf die Beantwortung der folgenden parlamentarischen Anfragen verwiesen, wobei eine Einschränkung auf jene Überstunden, die im Rahmen von Homeoffice bzw. Telearbeit angefallen sind, aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht möglich ist:

- Nr. 8350/J vom 22. Oktober 2021 (XXVII. GP)
- Nr. 10531/J vom 5. April 2022 (XXVII. GP)
- Nr. 11665/J vom 6. Juli 2022 (XXVII. GP)
- Nr. 12308/J vom 21. September 2022 (XXVII. GP)
- Nr. 13295/J vom 14. Dezember 2022 (XXVII. GP)
- Nr. 15256/J vom 1. Juni 2023 (XXVII. GP)
- Nr. 15609/J vom 5. Juli 2023 (XXVII. GP)
- Nr. 17595/J vom 31. Jänner 2024 (XXVII. GP)
- Nr. 17611/J vom 31. Jänner 2024 (XXVII. GP)
- Nr. 18544/J vom 15. Mai 2024 (XXVII. GP)
- Nr. 1425/J vom 25. April 2025

Zur Frage 56:

- Welche Maßnahmen hinsichtlich Datensicherheit und Datenschutz wurden in Ihrem Ressort in den Jahren 2019 bis 2024 im Zusammenhang mit Homeoffice bzw. Telearbeit gesetzt?

In den Jahren 2019 bis 2024 wurden im BMLUK umfassende Maßnahmen zur Gewährleistung der Datensicherheit im Kontext von Homeoffice und Telearbeit umgesetzt. Sicherheitsrelevante Informationen und aktuelle Hinweise zu Datensicherheitsthemen wurden regelmäßig allen Mitarbeitenden bereitgestellt. Die für Homeoffice und Telearbeit eingesetzten Geräte wurden regelmäßig an die jeweils aktuellen Sicherheitsanforderungen angepasst. Zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden wurden Awareness-Schulungen durchgeführt. Darüber hinaus kamen organisatorische und technische Schutzmaßnahmen zum Einsatz, die sich an geltenden rechtlichen Vorgaben, gültigen Standards und ressortinternen Richtlinien orientierten.

Aus Gründen der Datensicherheit und zur Wahrung der Wirksamkeit der getroffenen Schutzmaßnahmen im Bereich Homeoffice und Telearbeit wird von einer weiteren detaillierten Offenlegung der konkreten Maßnahmen abgesehen.

Mag. Norbert Totschnig, MSc

